

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 10 (1934)  
**Heft:** 8

**Artikel:** Die Kirche der Kinder  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-754517>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Die Bannerträger sind die Stolzesten der Gemeinde



Der Chor bildet eine wichtige Stütze des sonntäglichen Gottesdienstes. Entsprechend ihrer Bedeutung tragen alle Chorkinder gleiche Ueberkleider und Mützen

# Die Kirche der Kinder

AUFNAHMEN  
A. P.



Nie wird die allgemeine Sammlung übergangen. Fast jedes Kind wirft seine Münze in den Opferbeutel. — Ersparnisse aus widerständigen Versuchungen vor dem Zuckerbäcker



Der von den Kindern auserwählte Prediger versieht sein Amt mit Hingabe und heiligem Eifer

London nimmt das Vorrecht in Anspruch, eine der eigenartigsten Kirchen der Welt zu besitzen. Es ist ein Gotteshaus im Osten der Stadt, das den Kindern gehört und nur Kindern Einlaß gewährt. Mit Unterstützung der Kirchengemeinden haben die Kinder das Gebäude erworben und unterhalten es aus eigenen Spenden. Dem Gottesdienst dürfen Erwachsene nur auf besondere Einladung bewohnen. Auch der Prediger ist ein Knabe, der von den Kindern selbst auf die Dauer von drei Monaten gewählt wird. Die als Kandidaten aufgestellten Knaben müssen jedoch bei ihrem Pfarrer die Anfangsgründe der Theologie studiert haben. Die Orgel wird von besonders musikalischen Kindern abwechselungsweise gespielt. Die Gelder, die durch Spenden einkommen, werden von bestimmten Kindern verwaltet. Der einzige Erwachsene ist der Kirchenleiter, der den Gottesdienst und jegliche Tätigkeit der Kinder überwacht. — Ueber 300 Mitglieder zählt die Gemeinde der «Childrens Church», und mit tiefem Ernst und unendlicher Begeisterung geben sich die Kinder den Aufgaben «ihrer» Kirche hin.